

Anleitung: Heizungsregelung

Einstellung der Raumregler und Thermostatventile

Fall 1: Es gibt einen Raumregler (hängt im Wohnzimmer, Flur oder Küche)

Hier ist folgendes zu bedenken: Der Raumregler ist die "Schaltzentrale", von hier aus wird die gesamte Anlage, d.h. auch die Therme geregelt.

- 1) Wenn ein Raumregler vorhanden ist, nie etwas an der Therme verstellen.
- 2) Wenn Sie den Raumregler auf Heizbetrieb stehen haben, niemals die Thermostatventile in den Zimmern auf 0 runter drehen. In diesem Fall würde die Therme heizen und die Wärme "nicht loswerden", überhitzen und kaputt gehen. Thermostatventile am besten auf 3-4 stehen lassen, der Raumregler regelt die tatsächliche Wärme. Nur das Zimmer das sie kälter haben wollen, z.B. Schlafzimmer auf 1 oder 2 drehen.
- 3) Wenn es nicht warm wird, bitte sehen Sie nach, ob der Raumregler auf Heizbetrieb und auf die richtige Temperatur eingestellt ist.
- 4) Nach der Einstellung durch unseren Sanitärbetrieb, oder unseren Hausmeister nicht an den Geräten herumstellen.
- 5) Wenn Sie tagsüber nicht zuhause sind und die Heizungsleistung absenken wollen, sowie nachts, können Sie dies über den Raumregler tun (siehe unten). Eine leichte Absenkung der Temperatur ist ok, aber bitte nicht die Heizung ganz ausschalten. Dann kühlt die Wohnung zu sehr ab, und es muss mehr Energie aufgewedent werden sie aufzuheizen, als eingespart wurde.

Nun zu den verschiedenen Geräten:

1) Wolf-Therme mit digitalem Raumregler: Bitte die Einstellungen die die Sanitärfirma eingestellt hat nicht verändern! Falls ihnen das zu kalt oder zu warm ist melden Sie sich bei uns, wir schicken einen Mitarbeiter der Ihnen bei der Einstellung hilft. Eine Absenkung der Temperatur nachts wird bei der Montage eingerichtet (man kann das ansonsten an den kleinen weißen Schaltern unter der Abdeckhaube einstellen in



der im Bild gezeigten Einstellung mit Zeit/Mond). Genauso kann eine Tagabsenkung mit eingestellt werden, wenn der Betriebsartenschalter links auf Zeit/Sonne steht. Wenn Sie die Heizung tagsüber ausschalten wollen (was allerdings nicht zu empfehlen ist, es spart keine Energie) dann den Betriebsartenschalter auf Warmwasser (Symbol Wasserhahn) stellen.

2) Wolf-Therme mit analogem Raumregler: Wenn man tagsüber die Heizung ausschalten möchte, den Raumregler (Drehknopf mit Temperaturscala) auf 0 drehen, und abends wieder anschalten. Sie können wenn Sie die Wohnung längere Zeit verlassen (Arbeit) die Temperatur am Raumregler etwas absenken, z.B. auf 16-18°C. Achtung: die Thermostatventile an den Heizkörper immer



auf lassen (Stellung 3-5). Andersherum, wenn der Raumregler auf 18°C steht und sie die Thermostatventile auf 5 drehen kann es auch nicht wärmer als 18°C werden, also auf die richtige Stellung des Raumreglers achten z.B. 20-22°C .

3) Junkers Therme mit analogem Raumregler: Betriebsartenschalter (Symbol Mond = Nachtabsenkung, Symbol Sonne = Heizbetreib, Symbol Uhr = Uhrzeit kann eingestellt werden).



Für die Stellung Symbol Mond kann die Temperatur an dem Drehrad links auf Bedarf eingestellt werden, wir empfehlen 16 °C. Die Sanitärfirma hat die Zeit für die Nachtabsenkung schon mit den entsprechenden Uhrzeiten eingestellt, dies bitte nicht verändern. Sie können aber wenn Sie möchten wenn sie die Wohnung längere Zeit verlassen das Symbol auf Mond stellen. Das Drehrad rechts mit dem Symbol Sonne ist

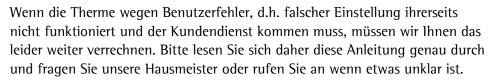
für den normalen Heizbetrieb, hier können Sie die gewünschte Tagesraumtemperatur einstellen. Dies kann individuell von 10 bis 30 °C eingestellt werden. Achtung: Die Einstellung ist nicht sehr genau, d.h. die Zahlen entsprechen nicht direkt der echten Temperatur, also bitte etwas höher drehen wenn es ihnen nicht warm genug ist.

Fall 2: Es gibt keinen Raumregler, (dies ist oft bei alten Geräten der Fall)



Der Regler sitzt dann in der Therme. Im Sommer den Betriebsartenschalter auf Warmwasser stellen, im Winter auf Heizbetrieb stellen (Warmwasser = Symbol großer Hahn wie im Bild, Heizung und Warmwasser = Symbol Heizung). An dem Drehrad für Temperatur die gewünschte Heiztemperatur einstellen. Wenn es ihnen bei der vom Sanitärbetrieb vorgegebenen Voreinstellung zu kalt ist, können sie hier etwas höher drehen. Danach bitte nicht hier verstellen, sondern die Raumtemperatur an den Thermostatventilen der Heizkörper regeln. Achtung: Niemals alle Thermostatventile auf 0 stellen, denn dann kann die Therme die Wärme nicht loswerden, läuft heiß und geht kaputt.

Achtung: Immer bei der Therme den Anlagendruck beachten. Er soll immer zwischen 1 und 2 bar liegen. Wenn darunter bitte Wasser nachfüllen oder im Büro anrufen.





Bei Fragen bitte im Büro anrufen: 0511-30419-0.